

Workshop SPEKTRUM

Donnerstag/Freitag

11./12. April 2019, 9–17 Uhr s. t.

16 AE

L Individueller Lehrstil

Die eigene Stimme bewusst einsetzen – Stimmbildung für Lehrende

Die Stimme der Dozentin/des Dozenten ist das Hauptinstrument in der Lehre. Einerseits geht es um einen bewussten Umgang mit den eigenen Stimmressourcen und andererseits um eine interessante und lebendige Vermittlung der Inhalte im Kontakt zu den Studierenden. Die Stimmgebung ist ein komplexes Zusammenspiel aus Atembewegung, Haltung, Tonus der Muskulatur, Tonerzeugung und Artikulation. Die angebotenen Übungen ermöglichen den bewussten Zugriff auf diese Teilbereiche und unterstützen eine physiologisch gesunde Stimmgebung.

Die sprechgestalterischen Mittel Prosodie, Dynamik, Sprechtempo und Pausengestaltung sind für Ausdruck und Präsenz des Sprechenden verantwortlich und entscheiden über den Kontakt zu den Zuhörenden. Anhand von Gedichten, Texten und in freier Rede wird der Umgang mit diesen Parametern sowie eine interessante und lebendige Sprechgestaltung geübt. Der Hauptschwerpunkt des Seminars liegt auf den praktischen und konkreten körperlichen Erfahrungen.

Dozentin: Ursula Häse

Inhalte/Lernziele:

- Physiologie der Stimmgebung in Praxis und Theorie erfahren
- einen bewussten Umgang mit den Parametern der Stimme entwickeln
- die eigenen stimmlichen Möglichkeiten erweitern
- die sprechgestalterischen Mittel kennen und einsetzen
- authentische, der Situation und dem Inhalt angemessene Stimmgebung und Sprechgestaltung erreichen

Methoden/Arbeitsformen:

- Körper-, Atem- und Stimmübungen
- Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit
- Folien und Kopien zur theoretischen Wissensvermittlung
- Sprechen von Gedichten, Texten und in freier Rede vor der Gruppe
- Feedback der Gruppe und der Seminarleiterin

Besondere Hinweise:

Bitte bringen Sie eine Unterlage oder Decke mit für Übungen am Boden und tragen Sie bequeme Kleidung.

Bitte beachten Sie auch die Angebote „Vertiefungsabende Stimmtraining“ (S. 34)